

Setzen Sie Ihre Sorge an die Luft: Mit der Gothaer Berufsunfähigkeitsversicherung.



Leistungsbeispiele für die dauerhafte Berufsunfähigkeit:

Josef M. (51 Jahre), Kaminkehrmeister, liebt seine Arbeit. Doch in seinem Job ist das erforderliche Arbeitstempo rasant angestiegen, der Druck wurde immer größer und er hatte Schwierigkeiten mitzuhalten. Der Kaminkehrmeister hatte eine so große Angst, seinen Job zu verlieren, dass er in tiefe **Depressionen** fiel und seither nicht mehr in der Lage ist, seinen Job auszuführen.

Annette K. (49 Jahre), Sekretärin, fühlte sich fit. Sie trieb viel Sport und ernährte sich gesund. Bei einer routinemäßigen Vorsorgeuntersuchung dann der Schock – **Diagnose Krebs**. Durch die Chemotherapie ist ihr Körper so geschwächt, dass es ihr unmöglich ist, weiter in ihrem Job zu arbeiten.

Jürgen H. (39 Jahre), Bankkaufmann, übt eine typische Bürotätigkeit aus: viel Zeit am Schreibtisch und wenig Bewegung. Durch das ständige Sitzen wurde sein Rücken stark belastet und er erlitt einen schweren **Bandscheibenvorfall**. Der Bankkaufmann kann heute nur wenige Stunden am Tag sitzen und hat solche Schmerzen, dass es ihm unmöglich ist, seinen Beruf weiter auszuüben.

Leistungsbeispiele für eine zeitweise Berufsunfähigkeit:

Frank W. (54 Jahre), Vertriebsleiter, ist mit Leib und Seele Führungskraft. Jedoch fühlte er sich eines Tages zunehmend „ausgebrannt“. Aufgrund dessen begab er sich in psychologische Behandlung. Dabei stellten die Experten **„burn-out“** fest. Dank einem erfolgreichen Coaching und einer Stressbewältigungstherapie gelang es Frank W., nach 18 Monaten seinen Job wieder aufzunehmen.

Sebastian R. (23 Jahre), Student, hat große Zukunftspläne. Auf dem Nachhauseweg verunglückte er 2011 mit seinem Auto. Dabei erlitt er ein schweres **Schädel-Hirn-Trauma** mit Gedächtnisverlust. Alltägliche Dinge fielen auf einmal wieder schwer und mussten neu erlernt werden. Dank eines speziellen Reha-Programms und seinem großen Ehrgeiz schaffte er es, sein Studium – nach drei Jahren – wieder aufzunehmen.

Karin F. (35 Jahre), kaufm. Angestellte, erhielt vor ein paar Jahren die schlimme **Diagnose Brustkrebs**. Nach einer Brustamputation und erfolgreicher Chemotherapie gelang es ihr, nach zwei Jahren den Krebs zu besiegen und in ihren Job zurückzukehren.